

Alte Schule Bütlingen .e.V.

## **Die Bütlinger Vereine feiern den 675. Dorfgeburtstag**

Kaum ist das kleine Dorf Bütlingen in der Elbmarsch im Jahre 1333 zum ersten Mal urkundlich erwähnt, schon feiern wir die 675. Wiederkehr dieses historischen Ereignisses. Auch wenn in diesen fast 7. Jahrhunderten eine Menge passiert ist, so hat doch das Dorf wenig von seiner Beschaulichkeit und seiner Einbettung in Natur und Landschaft verloren.

Nach dem dieses Datum zuletzt im Jahr 1999 mit der 666-Jahr-Feier rund um das Ole Amtshaus gewürdigt wurde, so steht in diesem Jahr die Alte Schule Bütlingen im Mittelpunkt. Am

### **Sonntag, den 7. September 2008**

laden alle Bütlinger Vereine zu einer bunten Feier rund um das reetgedeckte Schulhaus ein. Zurzeit erstellen die verschiedenen Vereinsvertreter ein Programm für Jung und Alt:

auf dem Flohmarkt handeln, Jagdhorn blasen, singen, musizieren, spielen, zuhören und natürlich essen und trinken. Gute Ideen und tatkräftige Mithilfe sind natürlich jederzeit willkommen. Das genaue Programm wird rechtzeitig bekanntgegeben.

### **Im Folgenden noch einige Nachrichten von Verein Alte Schule Bütlingen e.V.:**

Am 30. Januar 2008 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Berichtet wurde vom Vorstand über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. 2007 war das erste komplette Jahr, in dem der Verein die Vermietung der unteren Schulräume organisiert hat.

Als weitere besondere Leistungen des Vereins werden aufgezählt:

- Nutzung der Räume durch Vereine (Jagdhornbläser, Sänger, Landfrauen, ASB)
- Vermietung der Räumlichkeiten im Jahr 2007: 27 Veranstaltungen
- Abführung von 30 € je Veranstaltung für Wasser- und Energiekosten an die Gemeinde
- Mietvertrag mit den Nutzern (u.a. kein Parken auf dem Feuerwehrgelände)
- Abstimmung mit Wohnungsmieter durch Bekanntgabe der Veranstaltungen
- Renovierung/Umgestaltung (Klassenräume, Flur, Außenanlagen geplant)
- Anschaffungen (Essensgeschirr, Gläser, Besteck, Tische, Vorhänge)
- Veranstaltungsprogramm in Vorüberlegung.



Ein besonderer Dank geht an die freiwilligen Helfer (Sanitär, Rasenmähen; Grundreinigung, Ausbau, Flurumbau, Stuhlkissen etc.), für die eine Feier mit Essen und Trinken am 15. November 2007 stattgefunden hat. Hervorzuheben sind jedoch Manfred und Sigrid Heuer, die sich mit einer besonderen Geldspende für die Vermietung der Räume bedankt haben.

Wie bei den Mitgliederversammlungen im Jahr 2006 angekündigt, stellte sich der gesamte Vorstand zur Neuwahl. Die Wahl führte zu folgenden Ergebnissen:

1. Vorsitzender: Klaus Franke (einstimmig),

1. Stellvertreterin: Sanja Hilbert (einstimmig),

2. Stellvertreterin: Wiebke Wolf (einstimmig),

Kassenwartin: Anke Schoppmann (einstimmig),

Schriftführer: Christian Austelat (einstimmig).

Wahl des zweiten Kassenprüfers: Carsten Ahrens wurde einstimmig für 2 Jahre gewählt. Barbara Meier bleibt für ein weiteres Jahr im Amt.

Der Antrag von Manfred Reinstorf, im Umfeld der alten Schule das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Böllern zu verbieten, wurde zunächst ausführlich und kontrovers diskutiert. Die Versammlung erkennt die Bedenken und Befürchtungen der umliegenden Nachbarn bezüglich der Reethäuser und des Großviehs an. Es wird beschlossen, dass zukünftig deutliche Hinweise auf den Einladungen zur Sylvesterfeier erfolgen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern, Knallern und Raketen auf dem Schulgelände und im unmittelbaren Umfeld von Reetdachhäusern verboten ist. Dieses wird ergänzt durch Hinweisschilder an der Haustür und am Eingang zum Schulgelände. Dieses Verbot wird ab sofort auch in den Mietvertrag aufgenommen. Der Antrag wurde mit einer Gegenstimme angenommen. Der Vorsitzende dankt für die offene und faire Diskussion.

Ein besonderer Dank des 1. Vorsitzenden geht an Sigrid Schäl, die die Verwaltung der Räumlichkeiten sehr engagiert durchführt, so dass bisher ein reibungsloser Betrieb stattfinden konnte.

Klaus Franke